

Eignungsliste

Vergabeverfahren
"Rahmenvereinbarung über Unterstützungsleistungen für die
Konzeptionierung, Projekt/Programmmanagement und Planung von
Broadcast-IP Netzwerk- und Infrastruktur-Systemen sowie Studioeregie Assistenzsystemen"

ZDF-185-OV-23-009

Hauptkriterien

*Alle Nachweise und Erklärungen müssen von jedem Mitglied einer
 Bewerber- oder Bietergemeinschaft vorgelegt werden.

Wird eines der geforderten Eignungskriterien zur persönlichen Lage bzw. wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
 des Wirtschaftsteilnehmers nicht erfüllt bzw. nachgewiesen,
 führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren.

	Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers	nicht erfüllt	erfüllt
A1	Erklärung* zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und Maßnahmen zur Selbstreinigung gemäß § 42 Abs. 1 VgV i.V.m. §§ 123 – 125 GWB		
A2	Fremdnachweis* über die Eintragung in das Handelsregister oder ein dem Handelsregister vergleichbarem Register (nicht älter als 6 Monate).		
A3	Kurze, aussagekräftige Darstellung des Bewerbers nach den Gesichtspunkten Name, Hauptsitz und Niederlassungen, Unternehmenshistorie, organisatorische Aufbau und Anzahl der Mitarbeiter und ihre Aufteilung in Geschäftsbereiche.		
A4	Eigenerklärung* zu den EU-Russlandsanktionen: Der Bewerber bestätigt die Umsetzung der in Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 genannten Verbote.		
	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	nicht erfüllt	erfüllt
A5	Bonitätsbescheinigung* einer Hausbank (nicht älter als 6 Monate)		
A6	Angabe, welche Teile des Auftrags als Unterauftrag vergeben werden sollen; beim Einsatz von Unterauftragnehmern sind Verpflichtungserklärungen von allen Unterauftragnehmern sowie die entsprechenden Eignungsnachweise und Eignungserklärungen bezogen auf ihren jeweiligen Leistungsanteil dem Angebot beizufügen.		
A7	Erklärung von Bewerbergemeinschaften über die Aufteilung der Leistungen auf die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft.		
A8	Geben Sie einen Fremdnachweis* zu einer marktüblichen Industrihaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU ab, dass Personenschäden und Sachschäden mindestens in Höhe von 5.000.000,00 Euro sowie Vermögensschäden mindestens in Höhe von mindestens 500.000,00 Euro je Versicherungsjahr abgedeckt sind.		

Spezifische Eignungskriterien / technische Leistungsfähigkeit

Die Eignungskriterien sind in verschiedene Bereiche untergliedert. Der Anbieter hat seine Leistungsfähigkeit bezüglich der nachfolgend angeführten Eignungskriterien zu belegen (s. dazu die jeweiligen Kriterien). Detailbeschreibungen der Anforderungen der einzelnen Kriterien sind der Leistungsbeschreibung in den unten genannten Kapitelnummern zu entnehmen.

Der Anbieter erbringt die Leistung durch Personal, das entsprechend der nachstehend genannten Eignungskriterien und den vertraglichen Vereinbarungen für die Erbringung der vereinbarten Leistung qualifiziert ist. **Jedes Eignungskriterium ist durch mindestens zwei Referenzen (nicht älter als 5 Jahre) des Anbieters nachzuweisen.** Es ist anzugeben, mit welcher Referenz welche Eignung belegt werden soll. Dabei ist sicherzustellen, dass jede Eignung belegt ist. Das ZDF behält sich vor, die Nachweise und Referenzen beim jeweiligen Auftraggeber zu prüfen. Weitere Abschnitte für Referenzen können dem Dokument zugefügt werden.

Für Projektreferenzen sind folgende Informationen zu erbringen:

- **Inhalt** des Projekts
- **Beschreibung der** durch den Bieter erbrachten **Leistung** mit Angaben zu Projektgröße (Personentage insgesamt und Personentage der eigenen Firma), Laufzeit, Anzahl der Projektmitglieder und eingenommener Rolle im jeweiligen Projekt
- **Zeitraum und Ort** der Leistungserbringung
- **Name und Branche** des Kunden/Auftraggebers
- fachkundiger **Ansprechpartner** des Referenzunternehmens mit Kontaktdaten (Mindestangaben: Name der Firma, Name des Ansprechpartners sowie Firmen-Telefonnummer des Ansprechpartners und E-Mail-Adresse des Ansprechpartners)

Wird eines der geforderten spezifischen Eignungskriterien nicht erfüllt bzw. nachgewiesen, führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren.

1. Übergreifende Eignungen des Anbieters		nicht erfüllt	erfüllt
4.1.1	Kenntnisse über die Prozesse und Arbeitsabläufe mit modernen Broadcast-IP basierenden Architekturen, im Produktions- und Sendeumfeld von Rundfunkanstalten		
4.1.2	Erfahrung in teamübergreifender Planung und Betreuung bei der Konzeptionierung von Broadcast-IP Systemen		
4.1.3	Nachweisbare Erfolge bei der Einführung und Integration von Broadcast-IP Systemen in Rundfunksendern.		
4.1.4	Erfahrung in der Migration von Broadcast-IP Systemen in Rundfunkanstalten.		
4.1.5	Leitung und eigenverantwortliche Durchführung mittlerer bis großer Projekte im IT- und Broadcast IP Umfeld. Kenntnisse agiler Projektführung. Praktische Erfahrung mit SCRUM und Kanban. Nachweis entsprechender Zertifizierungen und Erfahrung mit JIRA als Projektmanagement Tool.		
4.1.6	Leitung von Arbeitsgruppen unter Einsatz entsprechender Moderationstechniken und Durchführung von Präsentationen		
4.1.7	Erfahrung bei Schulung und Coaching von Enterprise Systemen sowie dem Bereitstellen von Schulungsmaterial (Video, Dokumentationen)		
4.1.8	Organisation, Begleitung und Dokumentation von Tests und Inbetriebnahmen		
4.1.9	Präsentationen und schriftliche Darstellung von technischen, organisatorischen und methodischen Sachverhalten		
4.1.10	Erfahrung in Analysen und Auswertungen zur Systemoptimierung und -anpassung		

4.1.11	Dokumentation und Visualisierung von Konzepten, Prozessen und Infrastrukturen mit Atlassian Confluence und Plugins, Office365 (inklusive Visio), AutoCAD.		
2. Fachliche und technische Eignungen des Anbieters		nicht erfüllt	erfüllt
4.2.1	Sehr gute Expertise in der System- und Projektplanung von Broadcast-IP Systemen inklusive real am Markt existierende SDN und KVM-Systemen sowie Kommandoanlagen in Rundfunkanstalten		
4.2.2	Sehr gute Expertise in der Systemarchitektur und -planung im Bereich von Broadcast-IP und standortübergreifender Fernsehproduktionssysteme in Rundfunkanstalten.		
4.2.3	Sehr gute Kenntnisse im Netzwerkdesign, um zukünftige Anforderungen im Broadcastbereich nach höchsten technischen Maßstäben, unter Berücksichtigung der Skalierbarkeit, Sicherheit, Fern- und Cloudzugriffe, funktional gestalten zu können.		
4.2.4	Sehr gute Fachexpertise über real existierende, am Markt befindliche Broadcast-IP Systeme		
4.2.5	Erfahrung in der Realisierung von Broadcast-IP Systemen		
4.2.6	Sehr gute Kenntnisse der SMPTE Standards für SDI, ST-2110, ST-2022 und AES.		
4.2.7	Sehr gute Fachexpertise über PTP Systeme und Zeitsynchronisation in Broadcast Infrastrukturen		
4.2.8	Sehr gute Fachexpertise zu Projekten der Automation des Networkmanagements und Automation von Prozessen rund um das Infrastrukturmanagement. (DevOps, Infrastructure as Code)		
4.2.9	Sehr gute Fachexpertise in modernen Methoden der Softwareentwicklung und Plattformen für die Organisation von Support- und Entwicklungsteams.		